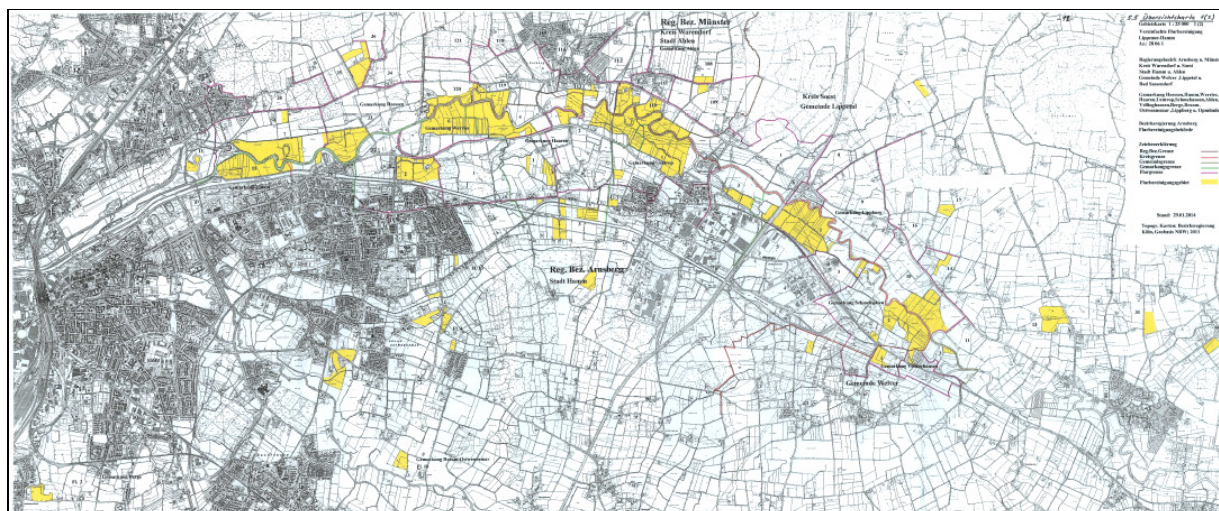




Vereinfachte Flurbereinigung Lippeaue-Hamm gemäß § 86 Flurbereinigungsgesetz

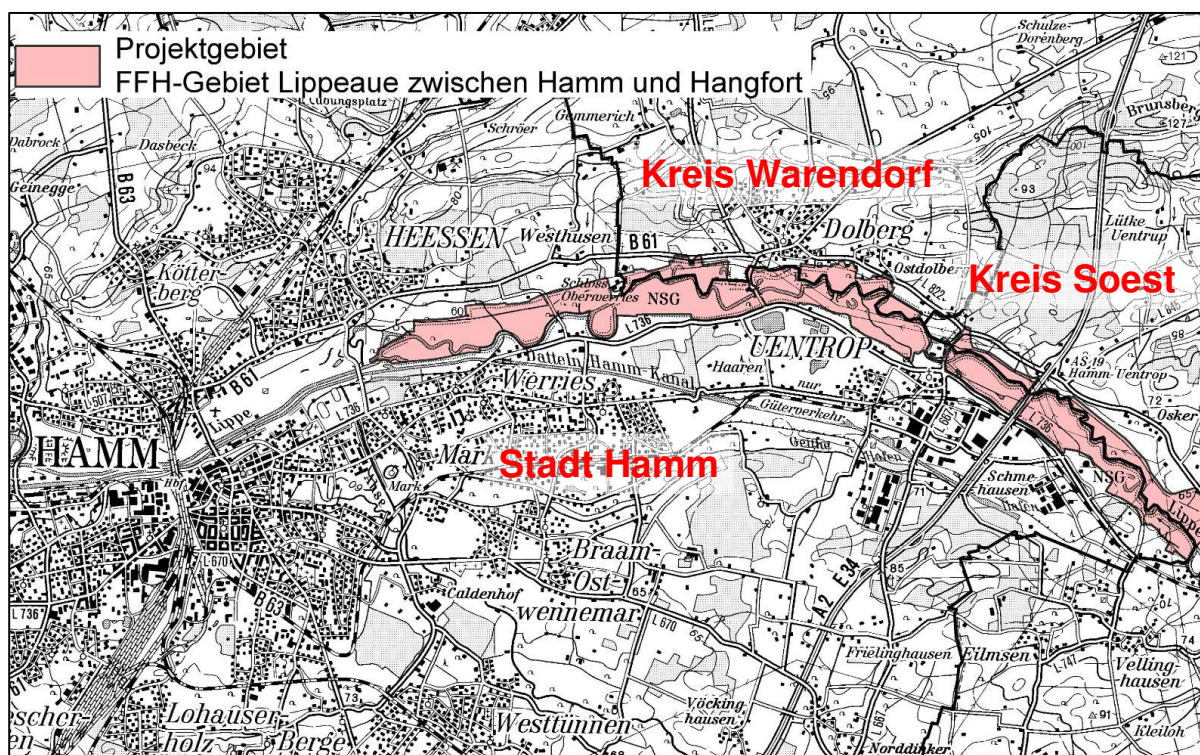


Gebietskarte zur Flurbereinigung

| | |
|------------------------------|--|
| Verfahrensart: | Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG |
| Größe: | 470 ha |
| Zahl der Teilnehmer: | 121 |
| Einleitungsbeschluss: | 20. Januar 2006 |

Allgemeines

- Es handelte sich um ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG.
- Das Verfahren wurde auf Antrag der Stadt Hamm im Januar 2006 eingeleitet.
- Die Durchführung des Bodenordnungsverfahrens wurde beantragt, um die Umsetzung des von der Europäischen Union (EU) genehmigten interkommunalen LIFE-Projektes „Lippe-Aue“ im Gebiet zwischen Hamm und Hangfort zu unterstützen.
- Als Finanzierungsprogramm der Europäischen Union unterstützt LIFE die Umsetzung von Maßnahmen im Umwelt- und Naturschutz. Gefördert werden Projekte, die dem Erhalt und der Wiederherstellung natürlicher Lebensräume und ihrer Tier- und Pflanzenwelt dienen.
- Die Finanzierung des LIFE-Projektes erfolgte zu 50% aus EU LIFE-Mitteln und zu 50% aus einer Kofinanzierung hauptsächlich durch das Land NRW unter Beteiligung der Stadt Hamm und der Projektpartner.
- Das Projektgebiet unterlag bereits weitgehend bestehenden Landschaftsplänen und Naturschutzverordnungen. Es war in großen Bereichen als „Fauna-Flora-Habitat-Gebiet“ (FFH) gemeldet sowie im Rahmen des Gewässerauenprogramms des Landes NRW (hier: Lippeauenprogramm) für den überregionalen Biotopverbund vorgesehen.



Ziele der Bodenordnung:

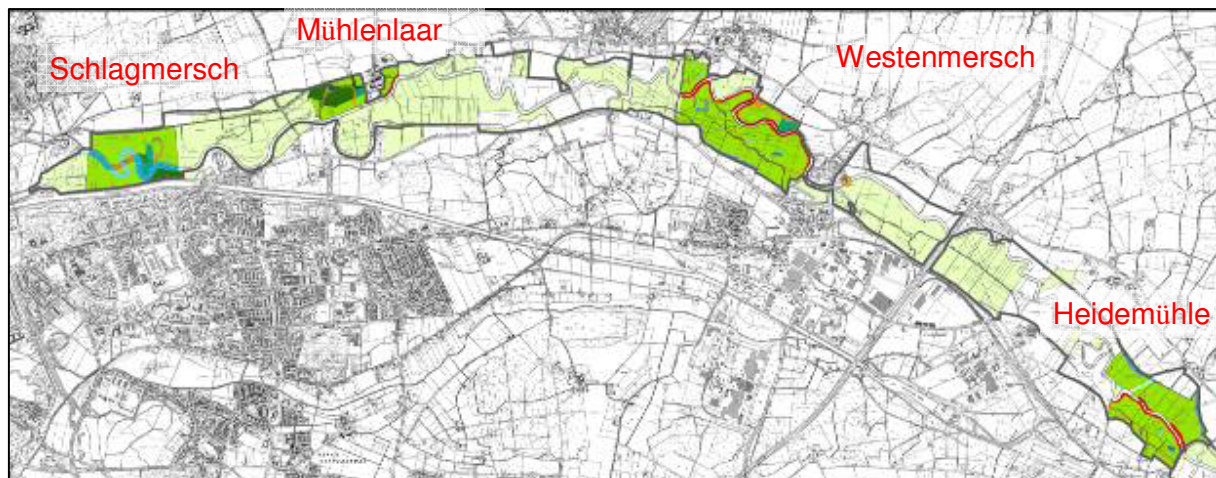
- Im Rahmen des LIFE-Naturprojektes „Lippeaue zwischen Hamm und Hangfort“ diente das vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Lippeaue-Hamm dazu, Flächen im Ufer- und Auenbereich des Flusses Lippe durch Kauf und Tausch in das Eigentum der Stadt Hamm und der Lippebauverwaltung zu überführen, um somit die Voraussetzungen zur naturnahen Entwicklung des Gewässers und seiner Aue zu schaffen.
- Das Bodenordnungsverfahren erfolgte im Interesse des Natur- und Gewässerschutzes sowie der Landschaftspflege und zugleich im Interesse der Grundstückseigentümer und Landwirte, indem es durch die Bereitstellung von Ersatzflächen verhinderte, dass durch die Umsetzung der Maßnahmen die Existenz landwirtschaftlicher Betriebe gefährdet werden.
- Soweit möglich sollten die ins öffentliche Eigentum gebrachten Flächen in extensiver Form wieder an die ortsansässigen Landwirte verpachtet werden.
- Lösung von Landnutzungskonflikten zwischen Natur- und Landschaftsschutz und Landschaftsentwicklung gegenüber der Landwirtschaft.

Seit der Einleitung des Flurbereinigungsverfahrens im Januar 2006 wurden zahlreiche Grundstücke im Naturschutzgebiet gekauft oder gegen Flächen außerhalb des Naturschutzgebietes eingetauscht. Diese Grundstücke wurden ins Eigentum der Stadt Hamm und der Lippebauverwaltung (vertreten durch den Lippeverband) überführt, die auf den Flächen dann verschiedene Maßnahmen zur Erreichung der Naturschutzziele durchführten.



Als im Jahr 2010 die LIFE Förderperiode endete, wurde auf Antrag des Umweltamtes der Stadt Hamm ein LIFE+ Projekt (Förderperiode 2010-2015) eingeleitet. Die neue Maßnahmenfläche für LIFE+ betrug 182 ha und stellte einen Lückenschluss für die LIFE-Kulisse dar. Bei Antragstellung befanden sich hiervon bereits 85 ha (47%) im Eigentum der öffentlichen Hand. Ziel war es, die restlichen 97 ha (53%) ins öffentliche Eigentum zu überführen.

Das im Jahre 2006 ursprünglich für das Vorgängerprojekt LIFE eingeleitete Flurbereinigungsverfahren wurde daraufhin erheblich erweitert und umfasste nunmehr ein Verfahrensgebiet in Größe von 497 ha.



Erweiterte Gebietskulisse

Zeitreise:

- | | |
|---------|---|
| 01/2006 | Einleitung der Flurbereinigung auf 162 ha zur Umsetzung von LIFE (Förderperiode LIFE von 2005 bis 2010) |
| 07/2009 | Vorlage des Flurbereinigungsplans |
| 08/2009 | Rechtskraft des Flurbereinigungsplans |
| 08/2009 | Ausführungsanordnung (Eintritt neuer Rechtszustand) |
| 11/2009 | Ersuchen zur Grundbuchberichtigung für LIFE-Kulisse |



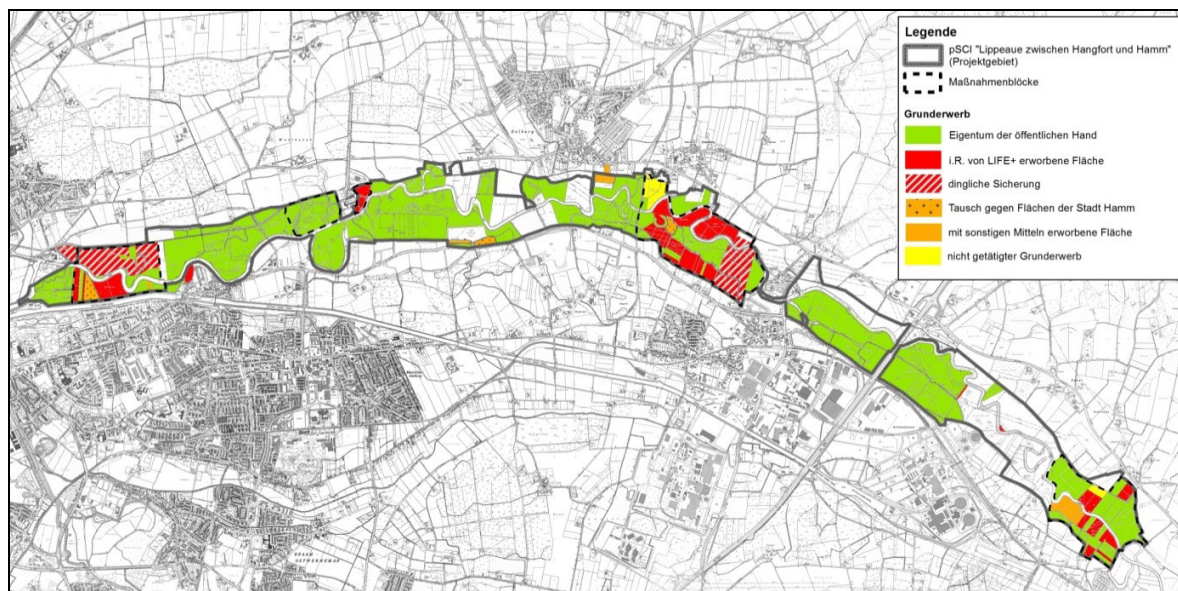
- 06/2010 Vorlage des 1. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan
- 08/2010 Umfangreiche Gebietserweiterung um 128 ha zur Umsetzung von LIFE+
(Förderperiode LIFE+ von 2010 bis 2015)
Beginn der Kauf- und Tauschverhandlungen für LIFE+
- 12/2014 Der Grunderwerb und die Tauschverhandlungen für das LIFE+ Projekt wurden abgeschlossen
- 2015 Vorlage des 2. und 3. Nachtrages zum Flurbereinigungsplan
In diesen Nachträgen wurden die Grundstückstausche und Grunderwerbe sowie die übrige Neugestaltung des Flurbereinigungsgebietes zur Umsetzung von LIFE+ abgebildet und festgesetzt

Das LIFE+ Projekt wurde zum Abschluss der Förderperiode am 31.08.2015 offiziell beendet.

Es folgte die Berichtigung der öffentlichen Bücher (Grundbuch, Kataster, etc.), die aufgrund der Verfahrensgröße und der umfangreichen Umschreibungen sehr zeitintensiv war.

- 07/2017 Unmittelbar nach der Berichtigung der öffentlichen Bücher erfolgt die Schlussfeststellung des Flurbereinigungsverfahrens.

Durch wertgleiche Grundstückstausche, Grunderwerb (zusammen 48,5 ha) und kapitalisierte Nutzungsentschädigungen samt dinglicher Sicherung im Grundbuch (42 ha) ist es gelungen, im Rahmen der Flurbereinigung insgesamt 90,5 ha (93%) innerhalb der vorgesehenen Maßnahmenblöcke zur Verfügung zu stellen.



In den beiden LIFE-Projekten hat die Stadt Hamm zusammen mit ihren Projektpartnern dank der begleitenden Bodenordnung insgesamt 11,5 Kilometer Lippeufer entfesseln können, 170.000 Quadratmeter neue Wasserfläche geschaffen und 250.000 Quadratmeter Auwald neu angelegt. Im Laufe der Projektzeit haben Storch und Biber den Weg zurück in die Lippeaue gefunden.



Ansprechpartner vor Ort:

Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Lippeaue-Hamm

Vorsitzender:

Stellv. Vorsitzender:

Clemens Northoff
Lambertstraße,
59229 Ahlen
Tel. 02388/34249

Heinrich Freisfeld
Lippestraße 99
59071 Hamm
Tel. 02381/83619

Ansprechpartner in der Bezirksregierung Arnsberg, Dezernat 33 – Standort Soest:

Andreas Barden Tel.: 02931 82-5101
andreas.barden@bezreg-arnsberg.nrw.de

Lothar Wilzek Tel.: 02931 82-5169
lothar.wilzek@bezreg-arnsberg.nrw.de

Corinna Nillies Tel.: 02931 82-5138
corinna.nillies@bezreg-arnsberg.nrw.de

Weitergehende Informationen zum LIFE+ Projekt:

www.life-lippeaue.de

Stand: Oktober 2017